

# Juniores – Schweizermeisterschaft im Hallenradsport

## Starke Leistungen der Radballer und Kunstfahrer

In Neuhausen trafen sich die Kunstfahrer und Radballer um ihre Juniorenschweizermeister zu küren. Für viele galt es entweder die Qualifikation für die Junioreneuropameisterschaft noch zu schaffen oder zu bestätigen. Am Sonntag fand dazu noch ein Vergleichsländerkampf zwischen der Schweiz, Österreich und Frankreich statt. Zuerst aber zur Juniorenschweizermeisterschaft: den Anfang am Samstagmittag machten die Radballer der Kategorie Jugend. Hier waren die Mannschaften Oftringen mit Rafael Stadelmann und Andy Zaugg und Möhlin mit Renato Bianco und Yoskue Degen die grossen Favoriten. Die Mannschaft Oftringen gewann ihre Spiele alle sehr sicher, Möhlin aber zeigte schon beim Spiel gegen Amriswil, das Unentschieden endete etwas Nerven, sie gewannen aber auch die andere Spiele alle. So kam es zum erwarteten Duell Oftringen gegen Möhlin. Dieses Spiel aber gewannen dann Möhlin klar mit 4 : 1 Toren und wurde so Schweizermeister der Kategorie Jugend vor der Mannschaft aus Oftringen. Spannend war es im voraus, wenn man nach den weiteren Medaillengewinner gefragt wurde, denn mit Amriswil, Altdorf und Sirnach standen gleich 3 Mannschaften da, die in Frage kämen für den 3. Platz. Den besten Tag erwischte von diesen 3 Mannschaften Amriswil, die verdienstvollerweise dafür auch die Bronzemedaille erhielten. Auf den weiteren Plätzen folgten Altdorf, Sirnach und Belp.

Nach dem Jugendfinal im Radball folgte der Juniorenfinal, hier gab es 3 Favoriten auf die Medaillen, nämlich Mosnang 1 mit Schneider/Oberhänsli als Titelverteidiger, Sirnach Kopetschny/Hollenstein und Mosnang 4 mit den Cousins Schönenberger. Die anderen 3 Mannschaften hatten wohl keine Chance auf eine Medaille, aber aufgepasst, denn mit Mosnang 2 + 3 waren nochmals 2 Mannschaften des RMV Mosnang am Start und in vereinsinternen Spielen ist immer etwas Zündstoff drin. Als 6. Mannschaft hatte sich noch Effretikon qualifiziert. Die klar stärkste Mannschaft an diesem Nachmittag war dann aber Mosnang 1 mit Daniel Schneider und Damian Oberhänsli, sie verteidigten ihren Titel aus dem letzten Jahr souverän mit 5 Siegen aus 5 Spielen. Auf dem 2. Platz folgte bereits wieder eine Mannschaft des RMV Mosnang mit Reto und Lukas Schönenberger, sie schlugen im Kampf um Silber Sirnach mit 2 : 1 Toren. Sirnach mit Phillippe Hollenstein und David Kopetschny wurden so 3. dieses Finals, dahinter folgten die Mannschaften Mosnang 3, Effretikon und Mosnang 2. Der RMV Mosnang holte nun schon zum 3x hintereinander den Titel der Junioren.

Parallel zum Radball wurden auch die Schweizermeister im Kunstfahren ermittelt, als erste wurden die Schweizermeister im Mannschaftsfahren ausgefahren. Im 4-er und 6-er kamen es wie erwartet zum grossen Duell zwischen Uzwil und Luzern. Im 6-er gewann Uzwil 1 vor Luzern und Uzwil 2, im 4-er war es dafür gleich umgekehrt hier gewann Luzern vor Uzwil 2 und Uzwil 1. Luzern 1 qualifiziert sich auch damit für die Junioreneuropameisterschaft vom 2./3. Juni in Steckborn. Im 2-er der Junioren belegen die Gebrüder Christian und Thomas Fäh den ersten Platz, aber sie verpassten die Limite für den Schweizermeistertitel und die EM doch klar. Bei den 2-er Juniorinnen gewannen die favorisierten Rahel Büchi und Michaela Weber aus Stäfa nicht nur den Schweizermeistertitel, sondern auch klar die Ausscheidung für die EM. Mit einer sehr guten Leistung gewannen Seline Binggeli und Isabelle Häcki aus Luzern die

**Silbermedaille vor Monika Fretz und Nina Bommeli ebenfalls aus Stäfa, die etwas viel Pech hatten mit ihrer Kür. Sie werden aber zusammen mit ihren Vereinskameradinnen an die EM nach Steckborn fahren.**

**Im 1-er der Junioren zeigte Rafael Ackermann aus Schaffhausen sich vor heimischem Publikum sehr nervenstark und gewann klar den Schweizermeistertitel vor Erich Malik aus Zeiningen und Thomas Fäh ebenfalls aus Zeiningen. Rafael Ackermann und Erich Malik werden die Schweiz auch an der EM vertreten. Im 1-er der Juniorinnen zeigte Michaela Weber nach ihrem Sieg im 2-er wieder eine Topleistung und holte ihren 2.Schweizermeistertitel an diesem Tag. Sie gewann klar vor Gabi Oertle aus Schaffhausen und Sahra Born aus Stäfa. Michaela Weber wird zusammen mit Rahel Büchi die Schweiz an der EM vertreten. Rahel Büchi erlebte im 1-er Wettbewerb einen rabenschwarzen Tag , sie wurde nur 8.**

**Am Sonntag war dann an gleicher Stelle noch der Juniorenvergleichskampf Schweiz – Österreich – Frankreich. Die Schweiz gewann diesen Länderkampf mit 30 : 29 : 13. Die Schweiz gewann diesen Länderkampf also hauchdünn vor Österreich und Frankreich. Die Leistungen der Schweizer im Kunstfahren und Radball einzuschätzen ist es etwas schwierig, denn die Radballer und Kunstfahrer waren sicher etwas Müde vom Feiern. Noch am besten in Form zeigten sich wieder wie am Vortag , Michaela Weber und Rafael Ackermann im 1-er Wettbewerb. Es zeigte sich auch das die Schweiz sicher mit der einen oder anderen Medaille in Steckborn an der Junioren EM rechnen darf.**

**Die Fachkommission Hallenradsport möchte sich auf diesem Weg nochmals bei den Verein ATB Neuhausen recht herzlich für die Übernahme und die tadellose Durchführung dieser beiden Wettkämpfe bedanken. Wir kehren immer wieder gerne an den Rheinfluss zurück, um schönen Sport erleben zu dürfen. Die nächsten Highlights stehen bereits auf dem Programm, denn am 2./3. Juni findet in Steckborn die Junioreneuropameisterschaft im Radball und Kunstfahren statt und am 25.Juni werden in Mosnang die Schweizermeister bei den Schülern ermittelt.**

**Fachkommission Hallenradsport  
Ruedi Artho  
Loretostr.73  
9620 Lichtensteig**